

h153 Auftragsboden aus Boden- und Gesteinsmaterial unterschiedlichster Herkunft**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	h-YY01	
Flächenanteil	80–100 %	
Nutzung	Aufforstungen, LN, Unland	
Relief	Auffüllungen in unterschiedlichen Reliefpositionen, überwiegend eben bis mittel geneigt	
Bodentyp	tiefer Auftragsboden, tiefer kalkhaltiger Auftragsboden und tiefer pseudovergleyter Auftragsboden	
Ausgangsmaterial	überwiegend Boden- und Gesteinsmaterial des Muschelkalks, Keupers, Unter- und Mitteljuras sowie Lösslehm und quartäre Flussablagerungen	
Bodenartenprofil	S–Tl;Uls–Lt3;Ut4–Tu2,G–Gr–X2–6	>10 dm
Karbonatführung	stellenweise kalkhaltig	
Gründigkeit	tief, stellenweise Unterboden mäßig durchwurzelbar bis Unterboden sehr schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	sehr schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis mittel sauer
	Wald	schwach alkalisch bis stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt mittel bis mäßig tiefer Auftragsboden über verschiedenen Bodentypen, Fest- und Lockergestein; örtlich Pseudogley-Auftragsboden und Gley-Auftragsboden; selten, in Hohlformen, Auftragsboden über Gley oder über Niedermoor

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (130–360 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (60–120 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (100–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	stark wechselnd

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.67	Wald: 2.00

Verbreitung und Besonderheiten

zahlreiche kleinflächige Vorkommen im Bereich der Baar